

Call for Abstracts

Trinationale Konferenz Gesundheitswesen 2026

Gesundheit ohne Grenzen: Digitalisierung, Interprofessionalität und regionale Versorgung in der Europaregion Donau-Moldau

Über die Konferenz

Die trinationale Konferenz bringt Fachakteure aus Deutschland, Tschechien und Österreich zusammen, um den grenzüberschreitenden Dialog über aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven im Gesundheitswesen zu fördern. Im Zentrum stehen die Themen Digitalisierung, interprofessionelle Zusammenarbeit sowie regionale Versorgungsstrukturen in der Europaregion Donau-Moldau.

Die Veranstaltung wird gemeinsam organisiert vom Trägerverein der Europaregion Donau-Moldau e. V. und der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften / Campus Bad Kötzing der Technischen Hochschule Deggendorf.

Zielgruppen

Die Konferenz richtet sich an:

- Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- Lehrende an Hochschulen und Berufsfachschulen
- Praktikerinnen und Praktiker aus Ergo- und Physiotherapie, Pflege und Rettungsdienst
- Vertreterinnen und Vertreter von Gesundheitseinrichtungen und Institutionen
- Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung
- Studierende der Pflege, aus Therapieberufen und dem Rettungsdienst

Einreichung von Beiträgen

Wir laden Kolleginnen und Kollegen aus Forschung, Lehre, Praxis und Patientenversorgung ein, ihre Arbeiten im Rahmen von Impulsvorträgen (max. 15 Minuten) **oder** geführten Posterpräsentationen vorzustellen, insbesondere aus den Bereichen:

- Forschung: Ergebnisse abgeschlossener Studien, laufende Forschungsprojekte, Studienprotokolle, systematische Reviews
- Lehre: Innovative Lehr- und Lernkonzepte, Curriculumentwicklung, Evaluationsergebnisse, interprofessionelle Ausbildungsformate

- Best-Practice-Beispiele: Erfolgreiche Praxisprojekte, Implementierungserfahrungen, Qualitätsentwicklungsinitiativen, Versorgungsinnovationen

Thematische Schwerpunkte

Beiträge sind besonders willkommen zu folgenden Themenfeldern

- Digitalisierung im Gesundheitswesen
- Interprofessionelle Zusammenarbeit
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- Regionale Versorgungsstrukturen

Einreichungsrichtlinien - Formale Anforderungen an das Abstract

Bitte reichen Sie ein strukturiertes Abstract in **englischer Sprache** ein mit folgenden Elementen:

1. Titel (und ggf. Untertitel des Beitrags)
2. Autor(en) mit vollständigen Namen
3. Affiliationen (Institution, Abteilung, Ort, Land)
4. Kontaktdaten des korrespondierenden Autors (E-Mail, ggf. Telefon)
5. Strukturierter Fließtext (max. 300 Wörter) mit folgender Gliederung:
 - *Background / Ausgangssituation*
 - *Objectives / Zielsetzung*
 - *Methods / Vorgehen und Projektumsetzung*
 - *Results / Ergebnisse und erzielter Nutzen*
 - *Conclusions / Empfehlungen und Nachhaltigkeit*
6. Optional: max. 1 Abbildung oder Tabelle
7. Angabe der Präferenz: Vortrag oder Poster

Einreichungsfrist

 1. August 2026

Einreichung

Senden Sie Ihr Abstract als Word- oder PDF-Dokument an: norbert.lichtenauer@th-deg.de

Begutachtungsverfahren

Alle eingereichten Abstracts werden durch das wissenschaftliche Komitee begutachtet. Die Bewertung erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Relevanz für die Konferenzthemen
- Wissenschaftliche bzw. praktische Qualität
- Klarheit der Darstellung
- Innovationsgehalt und Übertragbarkeit
- Potenzial zur Förderung des trinationalen Austauschs

Die Benachrichtigung und die Information, ob der Beitrag als Vortrag oder wissenschaftliches Poster angenommen wird erfolgt Mitte September.

Kontakt und weitere Informationen

Bei Fragen zur Einreichung wenden Sie sich an: norbert.lichtenauer@th-deg.de

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und einen inspirierenden trinationalen Austausch!